

Hervorragende Platzierungen bei den Württembergischen Griechisch-Meisterschaften 2008 in Schorndorf: Michael Dreher wird Dritter / Pascal Mattes wird Vierter / Valentin Zepf wird Fünfter und Andreas Dreher wird Siebter

Nach den guten Erfolgen im Freistil vor Wochenfrist zeigten die SVD-Nachwuchsringer, dass sie auch im griechisch-römischen Stil zu guten Leistungen fähig sind. Bei den WRV-Meisterschaften, welche am letzten Wochenende in Schorndorf-Weiler stattfanden, warteten sie mit zum Teil Klassekämpfen auf. Zwar reichte es dieses Mal keinem Ringer zum Sprung nach ganz vorne, doch die Einzelergebnisse und vor allen Dingen die hervorragende kämpferische Einstellung jedes einzelnen Ringers war aller Ehren wert. Am Samstag waren wieder die B-Jugendlichen der Jahrgänge 1993/1994 an der Reihe. In der Klasse bis 38 kg hatte Andreas Dreher eine mehr als schwere Auslosung erwischt. In Runde eins startete er jedoch viel versprechend. Gegen den Asperger Pierre Morhardt kam er zu einem deutlichen Überlegenheitssieg (7:0/6:0). In Runde zwei wartete dann kein Geringerer als der amtierende Deutsche Vizemeister der C-Jugend, Lorenz Brüstle vom AB Aichhalden. Runde eins ging nach Punkten klar an den Schwarzwälder. Doch was Andreas in der nächsten Runde zeigte, war einfach Ringen vom Feinsten und nahezu von einem anderen Stern. Zunächst ergatterte er sich mit einem bilderbuchmäßigen Untergriff eine Dreierwertung. In der Bodenlage gelang ihm dann anschließend mit einem verkehrten Ausheber eine Fünferwertung und somit die höchstmögliche Wertung. Einen Deutschen Vizemeister mit 0:8 in die Pause zu schicken, das war perfekt. In Runde drei stand der Kampf wieder auf des Messers Schneide und der Aichalder hatte beim 3:1 viel Glück, das er mit dem letzten Durchdreher durchkam und nicht überstiegen wurde. Im nächsten Kampf musste Andreas dann seiner Grippe, welche ihn in der vergangenen Woche am Training hinderte, Tribut zollen und unterlag dem Herbrechtinger Rico Strubel nach Punkten. Somit war das Turnier für ihn leider vorzeitig beendet, doch seine gezeigten Einzelleistungen machen Mut auf mehr. In der Klasse bis 54 kg hatte es Pascal Mattes mit insgesamt 13 Kontrahenten zu tun. Wie in der vergangenen Woche startete er mit einer Punktniederlage gegen Axel Waldenmayer (TSV Herbrechtingen) ins Turnier. In der nächsten Runde konnte er den späteren Vizemeister Dennis Schilling (VfL Mühlheim) knapp nach Punkten besiegen. In Runde drei musste Luca Sammet (TSV Asperg) seine Überlegenheit anerkennen und ging mit 2:13 Punkten von der Matte. In Runde vier kam Pascal noch zu einem Schultersieg gegen Enrico Haberstroh (AV Hardt) und war somit Pool-Zweiter. Im Halbfinale traf er auf den starken Philipp Huissel (VfL Neckargartach), wo er sich nach Punkten geschlagen geben musste. Im Kampf um Platz 3 traf er dann auf den Freistil-Meister Claus Kopp (VfL Winterbach). Hier kam Pascal nicht richtig zum Zug und musste nach einer Schulterniederlage mit dem etwas undankbaren 4. Platz vorlieb nehmen. Am Sonntag waren dann wieder die C- und A-Jugendlichen an der Reihe. Bei der C-Jugend hatte Valentin Zepf in der Klasse bis 42 kg wieder ein starkes Teilnehmerfeld erwischt. Er startete mit einem Schultersieg gegen Max Schauz (TSG Nattheim) und ließ einen weiteren Schultersieg gegen Page Carter (TSV Musberg) folgen. In Runde drei lieferte er sich ein heißes Duell mit Daniel Mezger (SC Korb), wo er eine knappe Punktniederlage hinnehmen musste. In der nächsten Runde traf er auf den Freistil-Meister Andre Timofeev (VfL Neckargartach), wo Valentin wieder einen Superkampf zeigte. Zwar musste er sich mit 1:2 Runden geschlagen geben, doch hier blieb ihm das Glück nach einer etwas zweifelhaften Kampfrichterentscheidung leider verwehrt. Somit landete Valentin auf dem dritten Poolplatz und feierte mit einem Schultersieg gegen Panagiotis Kalpakidis (ASV Schorndorf) einen versöhnlichen Turnierabschluss. Nachdem Mathias Zepf krankheitsbedingt seine Teilnahme absagen musste, war Michael Dreher in der Klasse bis 58 kg der einzige SVD-Starter. In der ersten Runde kam er zu einem klaren 9:1 Punktsieg gegen Claus Kopp (VfL Winterbach) und

ließ nach einem Freilos einen weiteren 8:0 Punktsieg gegen Martin Weickert (KSV Unterelchingen) folgen. In der vierten Runde machte es Michael mit einem knappen 7:5 Punktsieg gegen Mike Müller (KG Dewangen/Fachsenfeld) spannend, aber mit diesem Sieg erkämpfte er sich den Poolsieg. Im Halbfinale wartete dann Tim Braun (TSV Musberg) auf ihn. Zwar musste er sich hier nach Punkten geschlagen geben, aber wurde ihm in der zweiten Runde nach einer schulmäßigen Schleuder die fällige Dreierwertung versagt, was eine dritte Runde bedeutet hätte. Somit kämpfte Michael anschließend im kleinen Finale und ließ dort Mike Müller beim zweiten Aufeinandertreffen wiederum keine Chance. Mit dem 4:8 Punktsieg erkämpfte er sich die Bronzemedaille und stellte einmal mehr seine derzeit bestechende Form unter Beweis. Herzlichen Glückwunsch an alle Ringer für eure gezeigten Leistungen. Als Betreuer waren am Wochenende Patrick Kupferschmid (Samstag) sowie Hubert Dreher und Anton Zepf (Sonntag) im Einsatz.

Die Einzelergebnisse:

B-Jugend:

38 kg (10 Teilnehmer):	Andreas Dreher	Platz 7
54 kg (14 Teilnehmer):	Pascal Mattes	Platz 4

C-Jugend:

42 kg (12 Teilnehmer):	Valentin Zepf	Platz 5
------------------------	---------------	---------

A-Jugend:

58 kg (10 Teilnehmer):	Michael Dreher	Platz 3
------------------------	----------------	---------

Vorschau:

Als Vorgabe der WRV-Auswahltrainer für eine eventuelle Nominierung zur Deutschen A-Jugendmeisterschaft 2008 startet Michael Dreher am kommenden Sonntag bei einem Turnier des KSV Ketsch (Nordbaden). Wir drücken ihm hier bei seiner Teilnahme ganz fest die Daumen und hoffen auf eine Platzierung unter den ersten Sechs, was ihn der Deutschen Meisterschaft einen großen Schritt näher bringen würde.